

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	8165
		DK5 DK5-GK	5624 5626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	46 72
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2134,7214
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kleinere Inseln mit Heideresten, kleinere Lichtungen im Mischwald aus Kiefern und Stiel-Eichen. In den Randbereichen mit Übergängen zu größeren Beständen aus Heidelbeere, die im Schatten der Bäume gedeiht. Die etwas besonneren Teile werden von einer etwas überalterten Heidevegetation eingenommen, die am Boden kräftig bemoost ist und ebenfalls von Heidelbeeren durchsetzt. Der Standort ist z.T. etwas südexponiert, jedoch durch die benachbarten Gehölze deutlich überschattet. Innerhalb der Fläche tritt eine kräftige Verjüngung v.a. aus Stiel-Eichen auf, die innerhalb einiger Jahre die Fläche in einen Eichen-Mischwald umwandeln dürften. Der nördliche der beiden Standorte ist noch weniger sonnenexponiert, noch stärker von Heidelbeeren überwachsen und hat derzeit kaum noch Heidecharakter.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Falkenbergsweg		
Nachbarnutzung/en	Kiefern- und Eichen-Mischwälder		
Rechtswert (X)	557554	Hochwert (Y)	5924295
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Hausbruch (714)	Gemarkung	Neugraben (707)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

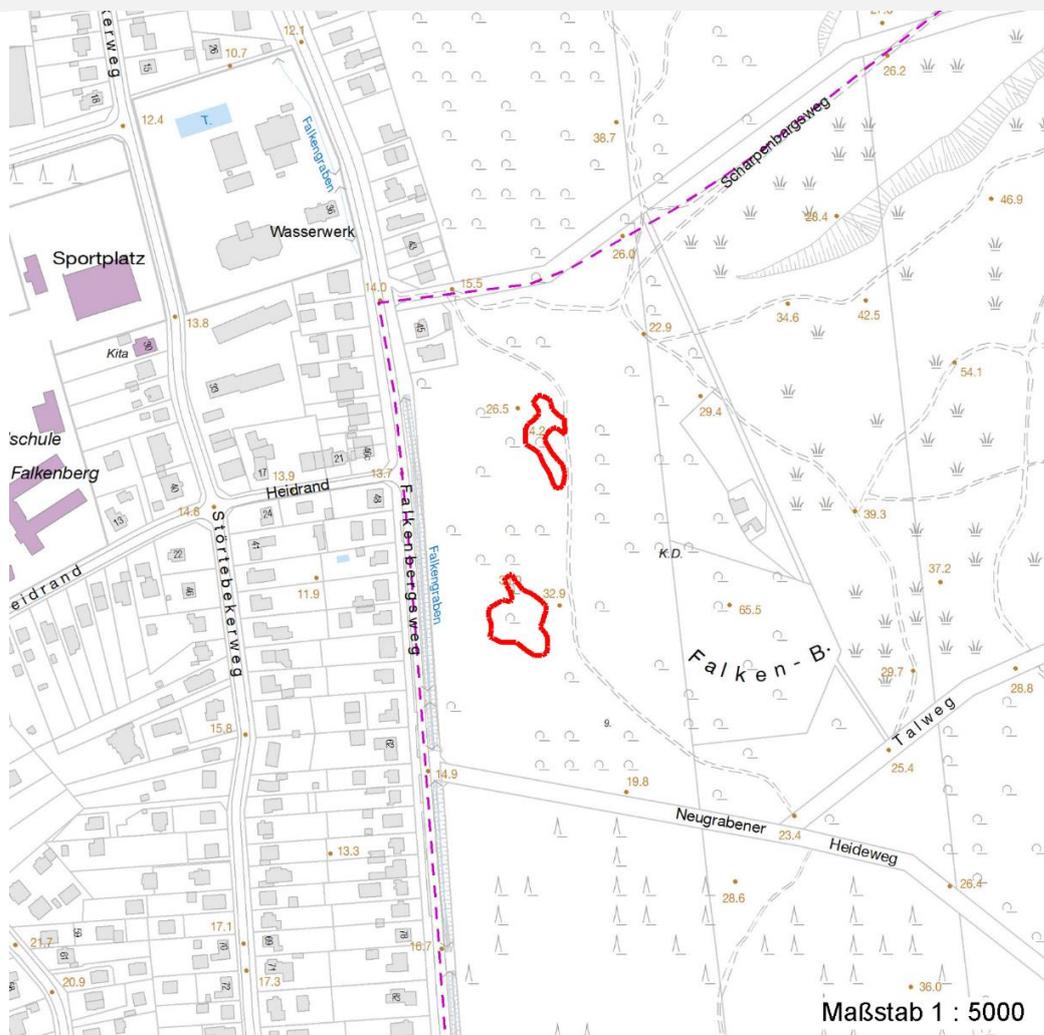
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	8165
		DK5 DK5-GK	5624 5626
		DK5 - Name	Neugraben
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	46 72
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.09.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2134,7214
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
8165	8164	5624	46	15.05.2008	K	5626	72

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Verlust der Heidevegetation im Zuge der Sukzession.
Wertgesichtspunkte	Derzeit relativ strukturreich, abwechslungsreich, mit Übergängen zwischen offener und Waldvegetation.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	8165
		DK5 DK5-GK	5624 5626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	46 72
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2134,7214
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Flächen weiter der Sukzession überlassen, keine Pflege vornehmen. Langfristig zu den Wäldern trocken-warmer Standorte rechnen. Die südliche Teilfläche sollte eventuell in die südlich angrenzende Heidefläche integriert werden. Dazu müssen einige Gehölze gerodet werden. Die nördlichen Teilfläche sollte wegen geringer Größe und Nordexposition aufgegeben werden. Hier ist eine Pflege im Sinne der Entwicklung von Heidevegetation nicht angemessen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	2 - nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempindlich
Futterwert	0 - wertloses Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	78 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden) 48.0.02.01 - Quercion robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
4030 (HH) Trockene europäische Heiden					C
Habitatstrukturen					C
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		C
Zwergsträucher; Deckung %	> 60%	40-60%	< 40%	70%	A

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	8165
		DK5 DK5-GK	5624 5626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	46 72
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2134,7214
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	gering	gering		C
Moose; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		A
Flechten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		C
Anzahl Wuchsformen; Alle Wuchsformen vorhanden?	5	4	< 4	4	B
Zwergsträucher (z.B. Calluna vulgaris), niedrigwüchsige Gräser (z.B. Danthonia decumbens), Rosettenpflanzen (z.B. Jasione montana), niedrigwüchsige Kräuter (z.B. Euphrasia stricta), Moose und Flechten.					
Entwicklungsphasen; Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus	günstig	mittel	ungünstig		B
Vorkommen aller Phasen; Pionier-, Aufbau-, Reife- und Degenerationsphasen der Heide vorhanden?	ja	nein	nein		B
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		C
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	5-25%	< 5%	keine	2%	B
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		C
Hinweise auf die typische Fauna; Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	günstig	mittel	ungünstig		B
Ameisenhaufen; alt = hohe, alte Bauten; flach = flache Bauten	hoch	gering	keine		B
Beeinträchtigungen					C
Störungen des Standortes; Degradationszeiger; Dominierende höhere Gräser und Gehölze	günstig	mittel	ungünstig		C
Abstand zu Emittenten;	< 10%	10-25%	> 25%	40%	C
Untypische Vegetationsaspekte; Gehölze;	groß	gering	kein		A
hochwüchsige Gräser;	günstig	mittel	ungünstig		C
Neophyten;	< 10%	10-25%	> 25%	35%	C
Nutzungen;	< 10%	10-50%	> 50%	5%	A
Trittschäden;	keine	wenig	zahlreich		A
Müllablagerungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	keine	gering	stark		B
	keine	gering	stark		A
	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				3	C

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	8165	
		DK5 DK5-GK	5624	5626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	46	72
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011	
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2134,7214	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar			
	A: 6			
	B:		B	
	Begründung für Bewertung: 3			
	C: 2			
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)			
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein			
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein		C	
	Begründung für Bewertung: 80% Deg			
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen			
	A: 5-10%			
	B: 1-<5% oder >10-25 %		B	
	Begründung für Bewertung: 2%			
	C: fehlend oder > 25 %			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: < 5 %		A	
	Begründung für Bewertung: 0%			
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %			
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 %		A	
	Begründung für Bewertung: 0%			
	B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %)			
	C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)			
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%)			
	A: < 10 %			
	B: 10 - 35 %		B	
	Begründung für Bewertung: 35 %			
	C: > 35 - 70 %			
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens			
	A: 0		A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	8165
		DK5 DK5-GK	5624 5626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neugraben
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	46 72
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.09.2011
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2134,7214
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
	B: <= 5 % (Einzelgehölze)			
	C: > 5 %			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,1
	Reaktion	sehr sauer	1,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Amelanchier lamarckii (Kupfer-Felsenbirne)	7	w		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h	W	-	-									3	V		
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w	T	-	-												
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-												
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-	-												
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-												
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		-	-												
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z	B	-	-												
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	h	T	-	-												
	Anzahl Rote Liste Arten													1	1		
	Anzahl Arten													10			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland